

Sitzungsvorlage DS 2016/294

Hauptamt
Ralph Pohl
Robert Lanz
(Stand: **21.10.2016**)

Mitwirkung:
Amt für Architektur und
Gebäudemanagement

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss

öffentlich am 07.11.2016

Aktenzeichen:

**Beschaffung einer unterbrechungsfreien Stromversorgungsanlage
- Gewährung einer überplanmäßigen Ausgabe**

Beschlussvorschlag:

1. Der Beschaffung einer weiteren unterbrechungsfreien Stromversorgungsanlage wird zugestimmt.
2. Der überplanmäßigen Ausgabe bei Finanzposition 2.0620.9351.000-0010 "Ausbau IT-Anwendungen - Hardware" in Höhe von 60.000,00 € wird zugestimmt.
3. Die Abdeckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei Finanzposition 2.5100.9300.000-0300 (40.000 €) sowie Minderausgaben bei der Finanzposition 2.0620.9400.000-0010 "Ausbau IT-Anwendungen – Verkabelung" (20.000 €).

Sachverhalt:

Unabdingbare Voraussetzung für den sicheren und reibungslosen Betrieb mikroprozessorgesteuerter Datenverarbeitungssysteme ist eine stabile und absolut unterbrechungsfreie Strömversorgung (USV). Netzstörungen sind die mit Abstand häufigste Ursache für Datenverluste und lang andauernde Funktionsstörungen. Eine USV hat die Aufgabe empfindliche Verbraucher einer komplexen Rechenzentrumsumgebung wie Server und zentrale Festplattensysteme, unsere Telefonanlage sowie die aktiven Netzwerkkomponenten zu schützen, die wiederum Voraussetzung für ca. 500 funktionierende Arbeitsplätze, Prozessleitsysteme, Kassensysteme und die vielen anderen Systeme sind, deren Ausfall ein immenses Risiko darstellt. Zwei redundante und damit zuverlässig funktionierende USVs sind die Basis jedes Stromversorgungssicherheitskonzepts von Rechenzentrumsumgebungen.

Derzeit ist nur eine USV im Rathaus verbaut. Würde die derzeitige USV ausfallen oder muss diese USV für Wartungs- bzw. vorsorglich gebotenen Reparaturarbeiten stillgelegt und auseinandergebaut werden, dann ist unsere Server-Infrastruktur für diese Zeit schutzlos einem Stromausfall ausgesetzt.

Dieses viel zu große Risiko eines "Kurzzeitausfalls über einige Stunden" oder gar "Langzeitausfalls über mehrere Tage" ist schnellstmöglich durch die Anschaffung einer zweiten, gleich leistungsfähigen USV aus der Welt zu schaffen. Aus diesen Gründen ist die Anschaffung einer zweiten USV dringend geboten

Die Kosten wurden von Herrn Aberle, Elektrofachplaner des Rathauses, auf max. rund 60.000 € ermittelt.

Die Abdeckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei der Finanzposition 2.5100.9300.000-0300 "Beteiligung an der Oberschwabenklinik" in Höhe von 40.000 € und bei Finanzposition 2.0620.9400.000-0010 "Ausbau IT-Anwendungen – Verkabelung" in Höhe von 20.000 €.